



Storchenwanderweg Winden/Pfalz

Oft gestellte Fragen zum Weg

1. Wie entstand die Idee?

Aufgrund einer Anfrage des Südpfalz Tourismus Kandel, ob Winden einen Beitrag zum Tourismus in der Verbandsgemeinde leisten kann, wurde im Gemeinderat intensiv diskutiert und so die Idee geboren.

2. Was kostet die Errichtung und wer bezahlt das?

3/4 der Gesamtkosten von etwa **240.000 Euro** übernimmt die Europäische Union.

1/8 wird durch Eigenleistungen in Form von Arbeitsstunden engagierter Bürger erbracht.

1/8 wird dem Storchkonto, das in vielen Jahren durch Erlöse des Storchenfests und Spenden für Storchenspatenschaften gefüllt wurde, entnommen.

3. Ist die Finanzierung eine Verschwendung unserer Steuergelder?

Nein, da die EU-Mittel für die Förderung des Tourismus in ländlichen Regionen vorgesehen sind, wären die Gelder lediglich in andere Orte geflossen.

Dann doch lieber zu uns!

4. Wieso hat man das Geld nicht in den Kindergarten gesteckt?

Weil die Gelder zweckgebunden vergeben werden und Kindergärten, ebenso wie Schulen oder Sporteinrichtungen, nach den Vergaberichtlinien nicht förderfähig sind.

5. Wer ist für die Instandhaltung des Wegs verantwortlich?

Die Ortsgemeinde Winden. Sie wird dabei jedoch vom neu gegründeten Verein zur Förderung des Weißstorks in Winden unterstützt.

